

Konstruktiv, feinfühlig und verspielt

Konstruktiv, feinfühlig und verspielt am Werk zu sein, ist Meines Schaffens Ruhm und Meiner Regelmässigkeit Bewahren. Kulant, kapriziös, poetisch, praktisch und entschieden geh Ich vor, um das aus Mir herauszuholen, was begeistert und gefällt im Sinnkreis Meiner Taten. Jubeln ist nicht schwierig, wo sich Meisterwerke türmen und strahlende Bewusstheit offenbar wird in der Strategie des Mich-Verschwendens an die Wunderwelten Meiner Phantasie.

Kann es Schöneres geben, als im Kreativen und natürlich Dargestellten vollends aufzugehn und im Gedankenmeer zu schwimmen, dessen glitzernde Glasur den Reiz der Willkür widerspiegelt, mit dem Ich Mich verspiele. Kein Lichtstrahl, kein Trompetenstoss blitzt faszinierender dem Aug und Ohr entgegen, als was Ich aus Güte und Gewinst, Manierlichkeit und Genialität entsende, um die dösenden Gemüter zu erwecken und erhellen weit in die Runde Meiner götterlichten Remedur. Was immer reizend, richtungweisend, resolut und tunlich ist, rollt unbekümmert und beschwingt aus dem Geheimnis Meiner Hallen und begeistert Volk und Stände ständig, massenweis und magistral.

Machst du mit, so kann Ich dich in der grazilen Kunst des Aneinanderfügens trefflicher Ideen schulen, bis du in jedem noch so anspruchsvollen Wettbewerb, als Sieger Meiner Provenienz hervorgehst und dich brüsten kannst mit den Bewertungen, die sich zu deinen Gunsten eingefunden haben.

Ich male dir ein Kreuzlein auf die Stirn, um dich für Weiteres mit segnender Gebärde zu versehn, das dir Erfolg und Labsal garantiert am Lauf, den du im Nu gewonnen, reiner Gottesglorie entgegen. Denn in dir ist Meines Antriebs Wollust und Gelingen, Meines Sinnspruchs Qualität, Kaprize und Relieve verankert und getan. Mein Wohlklang klingt in alle hochgestellten Ohren und Mein Sachverstand versteht es, jedermann vom Wert, des von Mir Dargebrachten, unbedingt zu überzeugen.

So Bin Ich nach wie vor der sakrosankte Spender der begehrtesten Lorbeeren, wo immer sie auf deinem Haupte prangen, dem Lächeln der Gemeinde zugetan. Mein Wille ist der Wille ganzer Völker und dein Rasonieren resultiert aus Meiner Innenstimme strahlendem Befehl. So kommt es, dass Ich ohne Auftrag komme und dennoch mit der Überzeugung, der gefragteste und wirkungsvollste Pionier des Heils zu sein in deinem kränkelsüchtigen Gehaben. Nur Ich Bin der befugte Heiler deiner Wunden und bewirke dein Gesunden so und so im intensiven Traitement, das Ich mit dir treibe. Du bist Mir vollends ausgeliefert und bist dazu berufen, ganz dich selbst zu sein, indem du Meines Seins Gewinner wirst und Akrobat.

So fügen sich die Dinge im Allhier zu einem einzigartigen Gebilde einer Kunst zusammen, die Mir eigen ist und die die Seinsverständigen beglückt, ermuntert, stählt und lobesam vergütet in der Zartheit Meiner liebevollen Seinskultur.

© **Ludwig Weibel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)